METIS
Ballastiersystem Schrägdach



Durchdringungsfrei bis 30° Neigung.

- Für geneigte Bitumen- und Foliendächer
- Optimale Dichtheit und Dachhautschonung
- Verwendung spezieller Bautenschutzmatten

Sichere Auslegung. Hohe Stabilität.

- Detaillierte Windsog- und Verschiebeberechnungen
- Individuelle Sicherung gegen Hangabtrieb
- Geeignet für hohe Schneelasten

Aerodynamisch. Ballastreduziert.

- Aerodynamisch optimiert im Windkanal
- Ballastreduziert dank innovativem Systemaufbau
- Optimale Hinterlüftung der PV-Module

Schnell montiert. Maximal flexibel.

- Klemmenmontage mit zeitsparendem Klicksystem
- Modulare Komponenten für maximale Flexibilität
- Ballastierung mit Standard-Gehwegplatten

Systemaufbau

Das Montagesystem METIS ist ein reines Beschwerungssystem für geneigte Folien- und Bitumendächer. Bis zu einer Dachneigung von 30° Grad lässt sich METIS durchdringungsfrei anbringen. Projektspezifische Windsog- und Verschiebeberechnungen werden mit einem eigens für METIS vom I.F.I Institut in Aachen entwickelten Berechnungstool erstellt. Die Ballastierung erfolgt entsprechend einem von T.Werk ausgearbeiteten Ballastierungsplan mit Standard-Gehwegplatten.

Für eine maximale Standsicherheit und minimierte Beschwerung ist METIS in einem WtG zugelassenem Grenzschichtwindkanal getestet und aerodynamisch für reduzierte Windlasten optimiert. Eine projektspezifische Sicherung verhindert Hangabtrieb, zum Beispiel bei Belegung beider Dachseiten durch Abhängen über den First.



Durchdringungsfrei bis 30° Grad Dachneigung



Auf Standsicherheit getestet und aerodynamisch optimiert in Grenzschichtwindkanal



Ballastarm dank ca. 130 mm Spalt zwischen Modulreihen

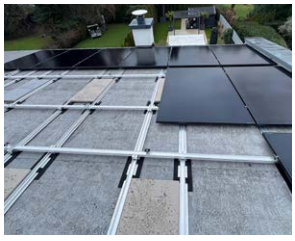


Dachhautschonend durch spezielle Bautenschutzmatten





Projektspezifische Abrutschsicherung durch Abhängung über den First oder individuelle Lösungen



Modulare ZELOS-Profile und CHRONOS-Klemmen

Technische Daten

	METIS System
Einsatz	geneigte Folien- und Bitumendächer; mit mechanischer Abrutschsicherung
Dachanbringung	Beschwerung, ohne Dachdurchdringung
Statik	projektspezifische Windsog- und Verschiebeberechnung nach einem vom I.F.I.-Institut in Aachen erstellten Berechnungstool aufgrund von Untersuchungen im Grenzschicht-Windkanal; Lastannahmen nach Eurocode 1 (DIN EN 1991-1)
Systemaufbau	zweilagig im Kreuzverbund
Profile	1. Schienenlage: METIS Profil 2. Schienenlage: ZELOS Profil
Modulausrichtung	hochkant, dachparallel
Systemhöhe (ohne Modul)	64 mm
Modulbefestigung	Einklicken des vormontierten CHRONOS Mittelklemmen-Sets (für alle gerahmten Module von 29-51 mm Rahmenhöhe); Befestigung an der langen Modulseite
Gewicht ohne Modul	ca. 3 kg/m²
Optional	Modulerdung bei Klemmung der Module
Materialien	Aluminium EN AW 6063 T66, pressblank; Edelstahl A2-70; Bautenschutzmatte: Gummigranulat mit/ohne Alu-Triplexfolie

T.Werk GmbH
Greisbacherstr. 6 · 89331 Burgau · Tel. +49 8283 997 904-0 · Fax: +49 8283 997 904-299
info@t-werk.eu · www.t-werk.eu